

06.11.2012 - 10:15 Uhr

Ärzte des Luzerner Kantonsspitals treten für Äthiopien in die Pedalen

Luzern (ots) -

Chirurgen des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) treten in die Pedalen und unterstützen damit eine Hilfsaktion der Stiftung «Schweizer Chirurgen in Äthiopien». Die Velotour beginnt am 10. November 2012 und wird über 13 Tage dauern. Das LUKS beteiligt sich an der humanitären Hilfe und motiviert das abenteuerliche Engagement seiner Mitarbeitenden mit einer Spende von einem Franken pro Kilometer und einer Spendenveranstaltung.

Prof. Dr. Reto Babst und Dr. Melanie Holzgang stellen sich der sportlichen Herausforderung. Seit Monaten bereiten sie sich mit Trainings seriös auf die Tour vor. Gemeinsam mit dem Team von Herrn Dr. Jörg Peltzer, Stiftungspräsident von «Schweizer Chirurgen in Äthiopien», werden sie am 10. November 2012 die Reise antreten.

Die Abenteuer tour

Die Reise per Bike beginnt in Addis Abeba und führt über eine faszinierende Landschaft nach Jimma. Eigens für diese Aktion wurden ein Bike sowie ein Dress kreiert. Nach über 1300 Kilometer erreicht man das Universitätsspital Jimma, welches Anlaufstelle für 10 Mio. Menschen ist. Die Teilnehmerzahl beschränkt sich auf ca. 30 Personen. Es können Beträge für die geleisteten Kilometer gespendet werden. Die Gebühr für die Teilnahme an der Charity Tour zugunsten des Universitätsspitals Jimma beträgt CHF 20'000. Diese Kosten werden durch die Teilnehmer selbst oder z.B. durch Frau Dr. Holzgang durch öffentliche Gesangskonzerte gedeckt.

Ziel der humanitären Aktion

Mit den Spendengeldern wird das Funktionieren des traumatologischen Zentrums gewährleistet. Da Weichteil- und Knochenchirurgie zum Gliedmassenerhalt in Äthiopien wenig verbreitet ist unterstützen unsere Chirurgen das Zentrumsspital im Weiterbestand und im Aufbau der neuen Klinik. Geplant sind die Inbetriebnahme eines weiteren Operationssaals sowie die Verdopplung der Bettenanzahl. «Mit unserem Know-how setzen wir uns für eine gut funktionierende Unfallchirurgie am Universitätsspital Jimma ein. Von grosser Bedeutung sind die Wissensvermittlung und die Supervision, sowie das Coaching der lokalen Chirurgen. Wir setzen uns für die Ausbildung der vor Ort tätigen Chirurgen, Studenten, Pflegenden und Physiotherapeuten ein und wollen gute Hygiene- und Qualitätsstandards gewährleisten» erklärt Chefarzt Prof. Dr. med. Reto Babst. Vier Oberärzte werden nächstes Jahr in Äthiopien im Einsatz stehen. Pro Quartal wird jeweils ein Arzt einen humanitären Einsatz in Jimma leisten. Start ist November 2012. Anhand von Schulungen und Überwachungen von landeseigenen Ärzten, Pflegefachpersonen und Physiotherapeuten soll eine optimale Behandlung und Betreuung von unfallverehrten Menschen sichergestellt werden. Die Oberarztstelle wird für ein Jahr mit einem Teil der Spende finanziert.

Spendeveranstaltung

Das Ärzteteam, das an diesem und früheren humanitären Projekten beteiligt war (Dr. Melanie Kauper, Dr. Judith Bering, Dr. Melanie Holzgang) wird am 7. Dezember 2012 einen Weihnachtsmarkt mit selbst gemachten Speisen und Getränken sowie eine Informationsveranstaltung über die Biketour durch Äthiopien und andere von unserem Chirurgenteam geleisteten humanitären Einsätzen berichten. Die Gäste erwartet ein spannender Vortrag über die Abenteuer tour und andere von uns unterstützten Projekten, sowie ein weihnachtlicher Gesangsbeitrag von Frau Dr. Melanie Holzgang.

Das Luzerner Kantonsspital LUKS umfasst das Zentrumsspital Luzern, die beiden Grundversorgungsspitäler Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Im Luzerner Kantonsspital sorgen über 5'600 Mitarbeitende rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Es versorgt ein Einzugsgebiet mit um die 700'000 Einwohnern bei 900 Akutbetten und behandelt jährlich 37'000 stationäre und 161'000 ambulante Patientinnen und Patienten. Das Zentrumsspital der Zentralschweiz ist das grösste nichtuniversitäre Spital der Schweiz. Seine Kliniken und Institute bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Kontakt:

Jeannette Nagy
Leiterin Kommunikation & Marketing

Luzerner Kantonsspital
Tel.: +41/41/205'42'88
E-Mail: jeannette.nagy@luks.ch
Web: www.luks.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050299/100727713> abgerufen werden.